

Eckspress

– Zeitung der Ecksberger Wohnbereiche –



Vorwort

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stiftung Ecksberg
Ebinger Strasse 1, 84453 Mühldorf am Inn
Telefon: 08631/617-0
E-Mail: info@ecksberg.de
www.ecksberg.de

Die Stiftung ist eine rechtsfähige kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts im Sinne des Bayerischen Stiftungsgesetzes (BayStG) und nach der Ordnung für kirchliche Stiftungen in den bayerischen (Erz-)Diözesen (KiStiftO).

Vertretungsberechtiger Vorstand:
Dr. Alexander Skiba, Stefan Reiter

Anerkannte Werkstätten für behinderte Menschen: Nr.: Ib4-5385(8/44)

Verantwortlich für den Inhalt gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Josef Kammergruber, Ebinger Strasse 1, 84453 Mühldorf am Inn

Diese Zeitschrift wurde von den Bewohnern sowie den Mitarbeitern des Bereiches „Wohnen in Ecksberg“ erstellt und richtet sich an Bewohner, Angehörige, Freunde sowie Interessierte!

Redaktionsteam:

Rita Stettner - Gruppe 3
Ersan Akin - Gruppe 12
Peter Hermann - Gruppe 15
Gruber Julian - Gruppe 16
Gamvillis Selina - Gruppe 16
Hubertus Firsche - Gruppe 19
Frank Kritzler - Gruppe 36
Fellermeier Verena - Gruppe 36
Binsteder Thomas - Gruppe 36
Claus Fink - Gruppe 40
Stefanie Weber - Bereichsleitung Wohnen in Ecksberg
Bernadette Gaßner - Bereichsleitung Wohnen in Ecksberg
Josef Kammergruber - Bereichsleitung Wohnen in Ecksberg

Fachdienst Stiftung Ecksberg
Johann Hertkorn (ehemaliger Direktor der Stiftung Ecksberg)

E-Mail für redaktionelle Rückfragen oder Sponsoren: eckspress-redaktion@ecksberg.de

Druckauflage:
Diese Ausgabe erscheint in einer Druckauflage von 500 Exemplaren.

Gestaltung und Satz:
Christoph Roth, christoph.roth@ecksberg.de

Druck:
Druckerei Lanzinger, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Bildnachweis:
Die in dieser Ausgabe verwendeten Fotografien stammen von verschiedenen Urheberinnen und Urhebern.
Sofern nicht anders vermerkt, liegt das Nutzungsrecht bei dem Herausgeber.
Eine Weiterverwendung ist ohne vorherige Zustimmung nicht gestattet.

Urheberrecht:
Alle Beiträge und Fotos unterliegen dem Urheberrecht. Nachdruck, Vervielfältigung oder Verbreitung – auch in Auszügen – bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber.

Haftungsausschluss:
Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.
Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Eckspress hat ein neues Erscheinungsbild bekommen. Nachdem die Stiftung Ecksberg ihre Veröffentlichungen alle einheitlich erscheinen lässt, soll auch unsere Bewohnerzeitung davon profitieren.

Die Bewohnerredaktion war wieder besonders eifrig und hat viele Berichte dazu gesteuert. Neu ist auch, dass wir viele Beiträge aus den Sozialen Medien nochmal auf diese Weise veröffentlichen, da die Mehrzahl der Bewohnerinnen und Bewohner aus Ecksberg nicht auf Instagramm und Co zugreifen.

Wie gefällt Ihnen die neue Ausgabe? Sollen wir die Schrift noch etwas größer gestalten oder reicht es so? Sind die Texte ausführlich genug oder sollen noch mehr Details beschrieben werden?

Schreiben Sie uns einfach unter eckspress-redaktion@ecksberg.de.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Schmöken und freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Übrigens gibt es die Eckspress auch digital unter <https://www.ecksberg.de/wohnen-freizeit/eckspress/> als Download.

Mit freundlichen Grüßen
Josef Kammergruber

Bereichsleitung Wohnen Ecksberg.





Attler Lauf

Am 05.07. nahm unsere Laufgruppe „Team Ecksberg“ am Attler Lauf teil. Bei strahlendem Sonnenschein liefen circa 20 Läufer unserer Stiftung und erzielten tolle Ergebnisse in ihren jeweiligen Altersgruppen.

Es war ein super Event mit richtig guter Stimmung. Nächstes Jahr sind wir sicherlich wieder dabei!



Atemschutzübung

Am 28.07.2025, 18:30 Uhr, gab es eine große unangekündigte Atemschutzträgerübung der Feuerwehren und dem Technischen Hilfswerks Mühldorf und Umgebung im Haus Joseph, Stiftung Ecksberg.

Mit Vernebelung der Gruppe Adam, des Treppenhauses 2, anhaltendem durchdringenden Alarm und Statisten als Opfer, wurde der Ernstfall geprobt. Die völlig überraschten Mitarbeiter und Bewohner evakuierten. Weitere Mitarbeiter am Stiftungsgelände eilten zur Unterstützung.

Trotz großer Aufregung und teils Ängsten, konnten die meisten Bewohner beruhigt werden und verfolgten interessiert das Vorgehen der eingetroffenen Rettungskräfte. Die Atemschutzträger rückten in das Gebäude vor und konnten noch sieben „Opfer“ retten.

Bei Getränken und Leberkäsesemmeln wurde die Nachbesprechung abgehalten.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass diese Übung sehr wichtig war.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!





Ausflug an den Badesee Poing

Am 20.06.2025 machte die Gruppe 14 mit zwei Bewohnern einen Ausflug an den Badesee nach Poing.

Dort wurde ein schattiges Plätzchen nah am Wasser gesucht. Dort wurde dann das schöne Wetter genossen und das Treiben der Badegäste beobachtet.

Die Ruhe und ein laues Lüftchen taten sehr gut. Auch

ein Eisbecher mit Sahne und ein guter Kaffee rundeten den Ausflug ab.

Herrn Strunz Franz und Herrn Glaeser Bernward gefiel der Ausflug sehr.



Countryfest

Was im Sommer nie fehlen darf, ist das allseits beliebte Country-Fest, welches der Fachdienst jedes Jahr im Betriebsurlaub organisiert. Die Band „Old Bones“ war wieder zu Besuch und sorgte für viel Tanz- und Feierlaune. Abgerundet wurde das Fest mit leckerem Essen, Snacks und kleinen Preisen, die es am Spiele-Stand zu gewinnen gab.

Zum Glück spielte das Wetter weitestgehend mit, so dass draußen am Rondell ausgelassen gefeiert werden konnte, bevor ein Regenschauer die Veranstaltung beendete.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr! Yeehaw!



Einweihung Haus Joseph

Am 30. Mai 2025 vormittags wurde der Neubau Haus Joseph, Wohngebäude für 81 Bewohner, offiziell eingeweiht.

Im Vorfeld gestalteten die Bewohner noch mit FK Natursteine GmbH die Sandsteine vor den Häusern und Floristin Veronika Gerbl gestaltete die Dekoration, um den Anlass entsprechend zu würdigen.

Mit Herrn Stadtpfarrer Vogel wurde ein Segensgottesdienst gestaltet.

Die Grußworte sprachen:

- Herr Reiter, Vorstand
- Herr Fischer, stellvertretender Landrat
- Frau Hausberger, Sozialreferentin / Behindertenbeauftragte
- Frau Schandl, Vorsitzende des St. Joseph Hilfsverein mit einer Spendenübergabe von 1.000 €
- Frau Weber, Bereichsleitung

Im Anschluss fanden Führungen durch die neuen Räumlichkeiten statt, welche von viel und ausschließlich positivem Feedback begleitet wurden.

Der Ausklang fand bei einem gemütlichen Mittagessen von der Metzgerei Spirkl statt.



Am Nachmittag ging es dann mit dem Angehörigenfest der Häuser Elisabeth und Joseph weiter. Bei strahlendem Sonnenschein wurden wir vom Café INNLEITN und der Metzgerei Spirkl bestens versorgt.

Die WoMan Duo Live Band sorgte den ganzen Tag über für musikalische Begleitung. e-motion e-Bike Welt Inntal stellten ihre E-Bikes aus und luden zu Probefahrten ein. Die Führungen durch das Haus Joseph, wurden mit großem Anklang und Begeisterung angenommen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für diese gelungenen Feiern.

<https://steinmetzmeisterin.com/>
<https://www.instagram.com/blumen.mitherz...>
<https://www.metzgerei-spirkl.de/>
<https://www.cafe-innlein.de/>
<https://www.woman-musikduo.de/>
<https://emotion-technologies.de/inntal>



Ferienfreizeit im Europa Park

Was für eine Woche! Die Gruppe 36 hatte vom 19.05. – 22.05.2025 eine unvergessliche Ferienfreizeit im Europa Park Rust!

Das Wetter war perfekt – nicht zu warm, nicht zu kalt – genau richtig für einen Tag voller Action! Wir sind alle Attraktionen gefahren und durch den straffen Reiseführer war noch Zeit zum Ansehen von zwei Shows. Die Begeisterung war riesig!

Und dann kam der dritte Tag... Regen?! Kein Problem! Denn wir hatten Rulantica, die Therme mit den besten Wasserrutschen auf unserer Liste. Wir haben uns ins Wasser gestürzt und uns köstlich amüsiert, denn auch hier wurde keine Rutsche ausgelassen. Selbst die Rutsche mit der Falltür trauten sich die ganz Mutigen.



Das war eine Woche, die keiner von uns je vergessen wird! Täglich zum Frühstück wurden wir von Ed, der Europa Park Maus begrüßt und damit hatten wir immer einen guten Start in den Tag. Laut den Smartwatches von uns hatten wir zu Acht über 360000 Schritte in nur drei Tagen!!

Die Eindrücke des Urlaubs konnten beim gemeinsamen Essen beim Epoca in Mettenheim rege ausgetauscht werden.

Gruppe 3 in Ruhpolding

Bei nebeligem Wetter Zuhause starteten die Gruppen 3 und 7 ins sonnige Ruhpolding.

Das Ziel „Die Windbeutelgräfin“ war bald erreicht. Bei wunderbarem Essen und super Service wurde es ein sehr kurzweiliger, lustiger Nachmittag. Es wurde gesungen und Matthias hatte auch noch einige Gstanzl auf Lager.

Zu schnell verging die Zeit, aber wir waren uns alle einig, wir kommen wieder!



Open-Air-Kino Stiftung Ecksberg

Am 06. und 07. Juni fand in der Stiftung Ecksberg das erste Open-Air-Kino statt.

Herr Reiter und Herr Dr. Skiba ermöglichen uns dieses Event und dafür möchten wir gleich mal herzlichen Dank sagen!

Der Freitag konnte im Freien stattfinden.
Im Innenhof vom Gutshof war die Bühne aufgebaut,
Sitzmöglichkeiten vorbereitet und es gab Getränke und Snacks zum Kaufen.

Einlass war um 19:00 Uhr und der Film startete bei Einbruch der Dunkelheit, also erst gegen 21:15 Uhr. Eine lange Wartezeit!!

Die Liebeskomödie „Liebesbriefe aus Nizza“ war wirklich lustig!



Am Samstag musste das Open-Air-Kino wegen des regnerischen Wetters in die Turnhalle umziehen. Auch hier war wieder alles toll vorbereitet und man konnte es sich gut gehen lassen.

In der Turnhalle wurde alles dunkel gemacht und so begann der Film bereits um 20:30 Uhr. Der Film „Beckenrand Sheriff“ war auch eine Komödie, aber ein sehr langer Film.



Insgesamt waren es zwei schöne Filmabende und viele Bewohnerinnen und Bewohner kamen an beiden Tagen!

Die Stimmung war gut und wir hatten viel Spaß!
Unterstützung hatten wir von der Eventagentur Wimmer & Erdmann.

Stefan Erdmann war unser Mann vor Ort. Er baute die Leinwand auf und kümmerte sich um die Technik und den Sound.

Stefan Erdmann ist freischaffender Filmemacher und macht selbst tolle Filme mit viel Natur.

Am Samstag zeigte er uns einen kleinen Ausschnitt von „Die Seele des Waldes“.

Das waren sehr beeindruckende Aufnahmen.

Wir konnten ein Eichhörnchen ganz nah sehen und wie es von Baum zu Baum springt.

Vielen Dank Stefan für diesen Einblick!

Alles in allem war die Organisation des Open-Air-Kinos ein spannender Prozess.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Realschul-Projekt 2025

Ein Schultag der besonderen Art

Am 22. Juli erlebten die Schülerinnen und Schüler der Realschule in Waldkraiburg wie auch die Stiftung Ecksberg mit Ihren Vertreterinnen und Vertretern einen lebendigen gemeinsamen Vormittag im Sinne der Inklusion. Von Seiten der Schule waren vier fünfte Klassen beteiligt, von Seiten der Stiftung Ecksberg die Bereiche MeH, WfbM und Wohnen Ecksberg mit mehreren Bewohnern, Beschäftigten und Mitarbeitenden.

In 4 Stationen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten wurde an der Realschule gemeinsam erfahren, wie Menschen mit einer Behinderung ihre Ressourcen konstruktiv einsetzen und damit Teilhabe gestalten.

Dies waren ein Rollstuhlparkours, das Kennenlernen alternativer Kommunikationsmöglichkeiten, Anleitung an einem Werkstatt-Auftrag anhand von Vorrichtungen / Hilfsmitteln und eine offene Fragerunde. Zudem konnten die Schüler wieder mit ausgetüftelten „Handicap-Simulation-Maschinen“ ausprobieren, wie sich Körper- oder Sinnesbehinderungen konkret anfühlen.

Sich im Miteinander wechselseitig erleben – baut unmittelbar Ängste und Unsicherheiten ab und schafft Nähe! Eine Fortsetzung im kommenden Jahr ist geplant.



Hilfsverein hat Überraschung im Gepäck

Vor kurzem fand mit einem feierlichen Akt, die Einweihung der neu gebauten Häuser St. Joseph in der Stiftung Eckberg statt. Nach den Festreden trat Renate Schndl – Vorsitzende des St. Joseph Hilfsverein der Stiftung Ecksberg an das Rednerpult.

Der St. Joseph Hilfsverein will als Förderverein immer dann helfend und unterstützend eingreifen, wenn es die Mittel der Stiftung oder die finanzielle Situation eines Bewohners nicht in allen Bereichen möglich machen, dass eine oder andere anzuschaffen, anzubieten oder dabei mitmachen zu können. Renate Schndl bat dazu bei der Einweihung die zuständige Bereichsleitung Stefanie Weber hervor und überreichte ihr einen Scheck in Höhe von 1000 Euro.

Mit diesem Geld sollen weitere Anschaffungen für den neuen Therapieraum im Haus Joseph getätigten werden. Für den Therapieraum wurden bereits vom Hilfsverein knapp 4000 Euro für eine Sprossenwand, sowie eine Therapieliege, investiert. Stefanie Weber freute sich sehr über den unerwarteten Geldsegen - „Das ist Geld was wir gut gebrauchen können.“

Bei der Übergabe v.l. 2. Vorstand der Stiftung Ecksberg Stefan Reiter, Christl Landsberger, Josef Köbinger, Josef Lommer (alle St. Joseph Hilfsverein) Bereichsleitung Stefanie Weber, Renate Schndl (Vorsitzende St. Joseph Hilfsverein) und 1. Vorstand der Stiftung Ecksberg Dr. Alexander Skiba





Schlagerfest in Ecksberg

Bis zum letzten Platz gefüllt war die Turnhalle in Ecksberg am 18.10.2025. Die sechsköpfige Combo „Schlageranfall“ präsentierte drei Stunden lang das Beste, das die Schlagerszene die letzten 60 Jahre auf den Markt brachte.

Es wurde viel getanzt, gelacht und mitgeschunkelt. Viele holten sich Autogramme von den überaus sympathischen Musikern ab.

Nach dem Fest wurden schon Pläne für einen weiteren Auftritt in Ecksberg geschmiedet.

Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer und Besucher – ihr habt das Fest zu etwas ganz Besonderem gemacht!



Schülerehrung

Am 25. September kamen rund 50 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stiftung Ecksberg im Restaurant Bastei in Altmühldorf zusammen, um den Absolventen der Heilerziehungspflegeausbildung und der Weiterbildung zur geprüften Fachkraft für Berufsförderung zu gratulieren.

Eingeladen waren auch die Praxisanleiter, die die Auszubildenden über z.T. drei Jahre hinweg begleitet hatten.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch wieder ein neuer Schülerbeauftragter gewählt, der im neuen Schuljahr Ansprechpartner für die Auszubildenden ist. Wir wünschen allen frischen Fachkräften viel Erfolg in ihrer Arbeit. Schön, dass ihr auf die Stiftung Ecksberg baut.

Schlagergottesdienst

Am Mittwoch, 17.09.2025 feierten rund 50 Betreute und Mitarbeitende einen besonderen Gottesdienst in der Ecksberger Kirche, einen Schlager Gottesdienst.

Johann Eber und Christian Thalhammer, Mitarbeiter im Gruppendienst an Gitarre und Keyboard hatten schwungvolle Lieder ausgesucht; u.a. „Ein bisschen Freiden“, Das Fliegerlied, Sierra Madre.

Ann-Kathrin Lenz-Honervogt hatte eine Geschichte von singenden Vögeln und einen passenden Text aus dem Buch der Psalmen mitgebracht.

Die Freude am Singen, die Freude an der Gemeinschaft und die Freude an Gott standen im Mittelpunkt des Nachdenkens und Betens. Klatschen, Tanzen, Schunkeln, Gott loben mit ganzem Herzen, und vollem Köpereinsatz bereitete allen Teilnehmenden viel Freude. Be- schwingt machten sich alle auf den Heimweg.
Einen Schlager-Gottesdienst wird es im kommenden Jahr sicher wieder geben.





Theaterprojekt 2025

Carmen – Bayerische Wirtshauskomödie

Bereits im März fanden sich die Schauspielerinnen und Schauspieler der Ecksberger Theatergruppe zu den ersten Proben zusammen.

Geprobt wurde zu Beginn 1x in der Woche, immer am Abend nach der Arbeit. Zum Teil wurden es sehr lange Abende mit 3-4 Stunden Probe! Ab Juli trafen wir uns sogar 2x in der Woche.

Die Probenzeit war eine anstrengende, aber auch sehr lustige Zeit. Gemeinsam mussten wir viel lachen und uns auch manchmal ärgern, wenn einem mal wieder der Text nicht einfiel oder der Durchblick fehlte.

Im August war es an der Zeit, Fotos für die Plakate und Flyer zu machen. Dazu durften natürlich die Kostüme nicht fehlen und auch die perfekte Maske dazu. Ina L. Hoffmann von der Wohngruppe 25 ist gelernte Fotografin und hat die tollen Bilder von uns gemacht. Da beim ersten Mal noch nicht alles beisammen war, musste Sie 2x zu uns kommen.

Am Ende hatten wir aber von allen Schauspielerinnen und Schauspielern schöne und auch lustige Bilder!



Neben der Darstellung auf der Bühne brauchten wir im Theater auch viele fleißige Hände im Hintergrund. Der Christian war für die Technik zuständig. Er machte schönes und buntes Licht. Auch für die Musik war er diesmal verantwortlich und hatte ziemlich gut zu tun.

Das Haarstyling übernahm Profi Susanne.

Susanne ist Friseurin und hat sich extra für uns Zeit genommen. Die Haare und die Maske beginnt schon immer am Nachmittag, lange bevor die Aufführung beginnt. Bis alles sitzt und richtig gut aussieht, das dauert dann doch. Die Maske übernahmen Natalie, Bettina und Barbara. Sie zauberten schöne und schaurige Gesichter, die im Stück besonders schön zur Geltung kamen.

Viel Zeit musste in die Verwandlung der Zombies und Geister investiert werden! Bettina war hier die Meisterin und



schminkte die Schauspielerinnen und Schauspieler von Auftritt zu Auftritt immer gruseliger! Die letzten Proben vor der Premiere liefen noch nicht ganz rund und die Spannung war groß! Doch dann hatten wir 4 tolle Theatertage! Das Publikum war super!

Sehr gefreut hat uns, dass so viele Wohngruppen zum Zuschauen in die Turnhalle gekommen sind. Am letzten Aufführungstag war dann doch Jede und Jeder wehmütig, dass es so schnell vorbei war!

Doch eines ist sicher, wir kommen wieder und rocken die Bühne!



FFZ am Gardasee

Vom 04.06.2025 bis 09.06.2025 fuhren Regina Tietze und Wilma Gay von der Gruppe 14 an den Gardasee.

Am Tag der Ankunft bezogen wir erst das Apartment mit Pool. Danach ging es in die Altstadt von Benaco und an die Strandpromenade zum Essen.



Den nächsten Tag verbrachten wir in Verona. Dort haben wir uns die Altstadt, das Colosseum und eine Burg angesehen. Den berühmten Balkon von „Romeo & Julia“ besuchten wir ebenfalls. Auf dem Weg zur Unterkunft gingen wir in Lazise zum Abendessen.



Den dritten Tag faulenzen wir einfach nur am Pool. Genossen die Abkühlung und Ruhe.

Am nächsten Tag fuhren wir in einen Freizeitpark namens Gardaland. Dort gab es viele Attraktionen, Fahrgeschäfte, Maskottchen und Shows. Den vorletzten Tag fuhren wir mit dem Schiff nach Limone.



Am Abend suchten wir eine Strandbar mit leckeren Cocktails auf und ließen den Tag ausklingen bevor wir uns am nächsten Tag auf den Heimweg machten.

Die Ferienfreizeit war sehr schön und es gab viel zu sehen und leckeres Essen. Wir freuen uns auf die nächste!



Special Olympics

Ereignisreiche Tage liegen hinter den 16 Athleten und ihren 5 Trainern der diesjährigen Special Olympics Bayern in Erlangen.

Nach hart umkämpften Runden konnten schlussendlich 5 Gold-, 3 Silber- und 3 Bronzemedaillen fürs Team Ecksberg geholt werden. Von Tag zu Tag wuchs das Team immer mehr zusammen und feierten gemeinsam alle Erfolge und hielten aber auch bei Niederlagen zusammen.

Ein leckeres Eis, eine hitzige Runde Tischkicker, oder eine Portion Freibadpommes nach der ein oder anderen Käsesemmel zu viel lockerten die Stimmung zwischendurch immer wieder auf.

Alles in allem ein gelungener und fairer Wettbewerb! Und bei einem sind sich alle einig: Team Ecksberg ist das beste Team der Welt!

Medaillenspiegel:

Bowling:

3x Gold (Michi, Thomas, Peter)
2x Silber (Sabine, Marina)



Schwimmen:

2x Gold (Claus, Karl-Heinz)
1x Silber (Jan)
3x Bronze (Silke, Karl-Heinz, Rebecca)



Halloweenfeier



Konzert-Stimmung in Ecksberg

Die „Guten-A-Band“ hat am 24. Oktober wieder richtig gute Stimmung in der Turnhalle verbreitet! Gleich zu Beginn war die Tanzfläche schnell gefüllt und leerte sich bis zum Ende kaum.

Gemeinsam tanzen, alleine rocken, eine endlos Polonaise – alles war möglich.

Während einer kurzen Verschnaufpause konnte man sich mit leckeren Leberkas- oder Pflanzerlsemmlern stärken und dann gleich wieder loslegen.

Günter und Guido von der Band hatten viele Aufkleber und Autogrammkarten mitgebracht.

In der Pause wurden diese verteilt und fanden viele Abnehmer.

Auch die gemeinsamen Fotoaufnahmen und Selfies mit den Beiden kamen gut an!

Viel zu schnell ging der Abend vorbei und wir machten uns müde, aber glücklich auf den Heimweg!
Live-Konzerte sind einfach toll und ein einmaliges Erlebnis!

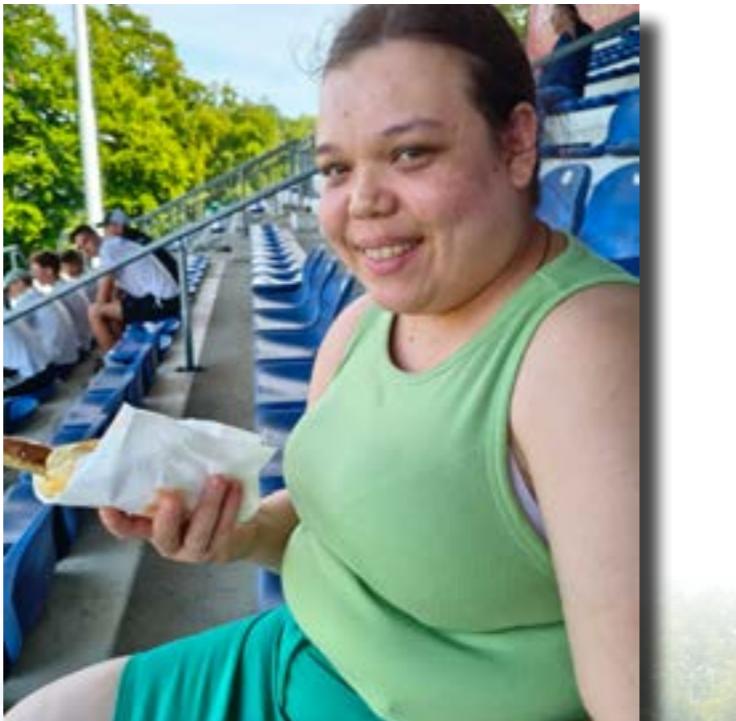


Fußball Ausflug nach Wacker

Am 16.08. fuhren wir die Gruppe 16 & 17 nach Burghausen ins Wacker Stadion und schauten uns das Spiel Wacker gegen Vilzing an.

Es war ein sehr spannendes Spiel.

Nach der 1. Halbzeit haben wir unsere Kräfte aufgetankt und aßen eine leckere Bratwurst und zum Trinken gab es Spezi. Nach vielem anfeuern gewann Wacker endlich 2:1 gegen Vilzing.



Gruppenurlaub der Gruppe 16 & 17

Für uns ging es dieses Jahr nach Südtirol.

Am 23.05. kamen wir in Brixen, Südtirol an. Da wo Stadt und Berge sich treffen Das Wetter war angenehm warm.

Am nächsten Tag besuchten wir das Andreas-Hofer-Museum. Andreas Hofer war ein Südtiroler Freiheitskämpfer. Die Ausstellung widmet sich dem Mythos Hofer und dem Tiroler Freiheitskampf von 1809 gegen die Französische Truppen Napoleons. Es war sehr interessant. Anschließend gab es für uns alle noch leckere Pizza.

Am nächsten Tag fuhren wir an den Gardasee. Allerdings nicht zum Baden. Wir fuhren in ein schönes Kaffee wo es guten Kaffee zum Trinken und leckeren Kuchen zum Essen gab.

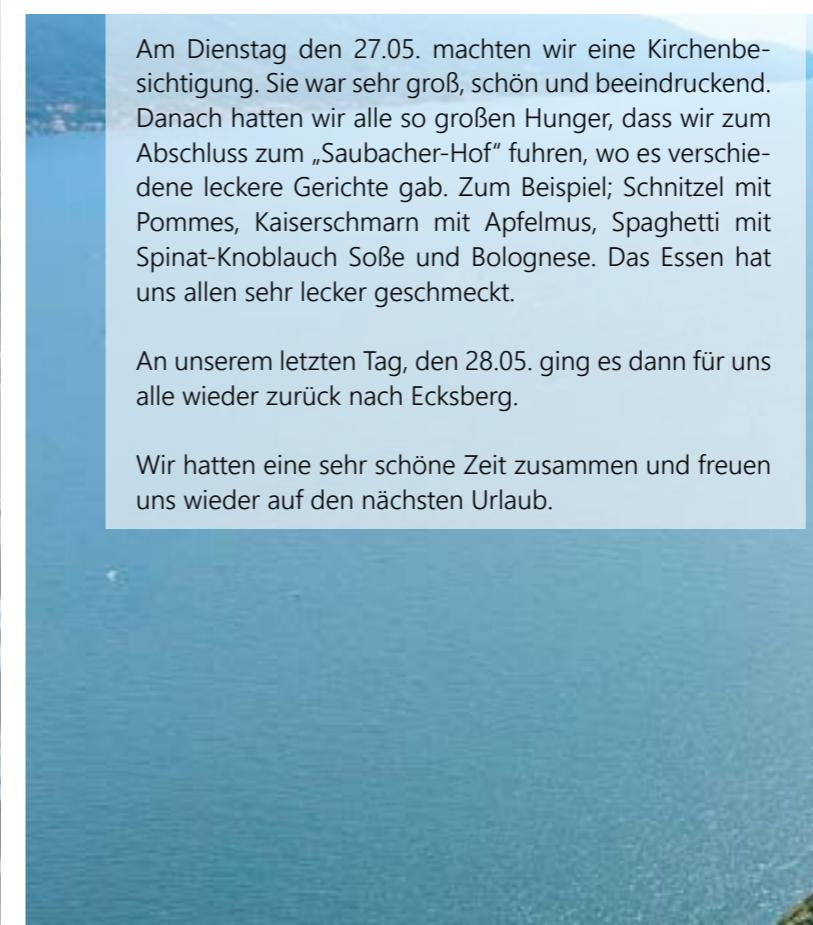
Ein Shoppingausflug darf im Urlaub natürlich nicht fehlen deswegen sind wir für einen Tag nach Meran gefahren. Auch unsere Mitarbeiter genossen das Shoppen sehr.

Da das Shoppen sehr anstrengend war, gab es für uns alle am Nachmittag einen leckeren Apfelstrudel im Augustiner Bräu. Das war uns aber nicht genug, deshalb gab es für uns am Abend nochmal eine leckere Pizza im Restaurant „zum kalten Keller.“

Am Dienstag den 27.05. machten wir eine Kirchenbesichtigung. Sie war sehr groß, schön und beeindruckend. Danach hatten wir alle so großen Hunger, dass wir zum Abschluss zum „Saubacher-Hof“ fuhren, wo es verschiedene leckere Gerichte gab. Zum Beispiel; Schnitzel mit Pommes, Kaiserschmarrn mit Apfelmus, Spaghetti mit Spinat-Knoblauch Soße und Bolognese. Das Essen hat uns allen sehr lecker geschmeckt.

An unserem letzten Tag, den 28.05. ging es dann für uns alle wieder zurück nach Ecksberg.

Wir hatten eine sehr schöne Zeit zusammen und freuen uns wieder auf den nächsten Urlaub.



Das neue Haus Franziskus entsteht

Im November 2024 wurde das neue Haus Joseph am ehemaligen Sportplatz bezogen, obwohl das Haus noch nicht ganz fertig war. Aber es musste schnell gehen. Das alte Haus Franziskus musste ausgeräumt werden. Die alten Möbel von sieben Wohngruppen waren zu entsorgen. Neben einer Gruppe Freiwilliger halfen auch Beschäftigte der Gartengruppe mit, das Haus leer zu räumen.



Viele Hände, schnelles Ende. Eine Gruppe Freiwilliger traf sich einen Nachmittag lang zum Ausräumen der sieben Wohngruppen.

Mitte Januar 2025 kam die Abrissfirma. Wir mussten unbedingt schauen, dass das Haus Franziskus vor der Vogelbrutzeit bereits abgerissen ist, damit kein Vogel sein Nest verliert. Das hat die Firma Donislreiter geschafft und Ende März 2025 war das Haus Franziskus Geschichte.



Im April begann die Firma Inncon aus Winhöring mit dem Neubau Haus Franziskus. Die Gruppen 7, 8, 9, 12, 15 aus dem Haus Elisabeth werden dort einziehen. Und es entsteht eine neue Gruppe 82 für Menschen mit einem intensiven Betreuungsbedarf. Insgesamt werden 52 Menschen darin Wohnen. Die Fertigstellung ist für Ende 2026 geplant.

Wir wünschen der Firma Inncon und allen beteiligten Firmen eine unfallfreie Bauzeit.



Hier der Stand vom Oktober 2025



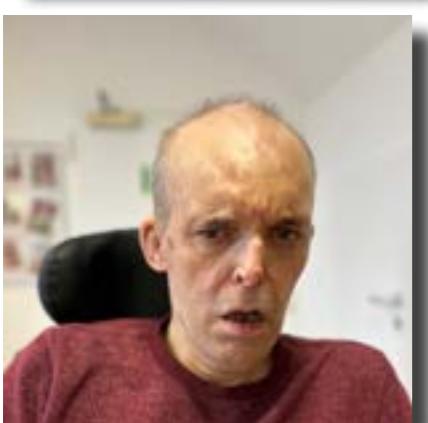
Jubiläen



Weiss Jill hatte am 24.02.2025 ihren 40. Geburtstag. Am 02.03.2025 feierte sie in ihrer Gruppe. Jill ist seit September 2016 in Ecksberg. Sie freute sich sehr über die Geschenke wie Bettwäsche, Wolle und eine Umhängetasche. Zur Verköstigung gab es Nachmittag Kaffee und Kuchen und am Abend Pizza. Sie hat sich über alle Gäste die da waren sehr gefreut.

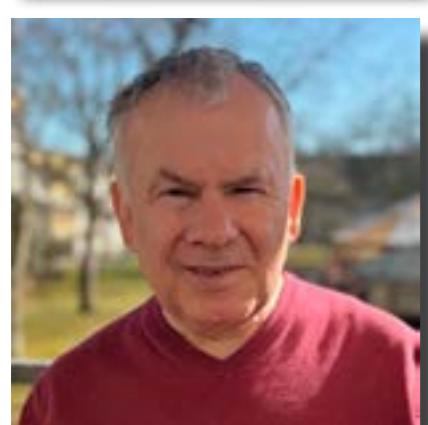


Am 04.07.25 feierte Zeljko sein 20-Jähriges wohnen in Ecksberg. Von Anfang an war er in der Gruppe 8. Vor Ecksberg wohnte Zeljko bei seinen Eltern in München. Früher war er in der Förderstätte, jetzt ist er aber lieber in seiner Gruppe. Auf seiner Jubiläumsfeier hat er sich am meisten über die Torte und die Urkunde gefreut.



Herbert ist schon 30 Jahre in Ecksberg. Er ist schon viel rumgekommen in der Einrichtung. Am Anfang war er in der Gruppe 16. Von da aus zog er in die Gruppe 11 und dann in die Gruppe 12. Jetzt lebt er schon einige Jahre in der Gruppe 80. Herbert ist seit er in Ecksberg wohnt in der Förderstätte. Vor Ecksberg hat er in Au gelebt.

An seinem Jubiläumstag hat er seine ehemaligen Gruppen besucht und hat sich gefreut, dass er viele Leute getroffen hat. Am glücklichsten ist Herbert, wenn ein Tag wie geplant und ohne Überraschungen abläuft.



Gerhard ist seit 09.03.1965 in Ecksberg. Er wohnte schon in der Gruppe 16. Er hat in Mettenheim in der Montage gearbeitet. Bevor er nach Ecksberg kam, wohnte er in der Nähe von München bei seiner Schwester Roberta.

Am 06.03.25 feierte er im Café Innlein mit Bewohnern und einem ehem. Mitarbeiter, später wird es noch ein Fest geben, bei dem auch Dr. Skiba anwesend sein wird. Gerhard freut sich schon auf Fisch, Kaffee und Nusstorte. Bei einem Glas Sekt wird auf die 60 Jahre angestoßen.

Seit 01.12.24 ist er in dem Ruhestand und genießt sein Leben. Er geht nachmittags gerne zu den Senioren.

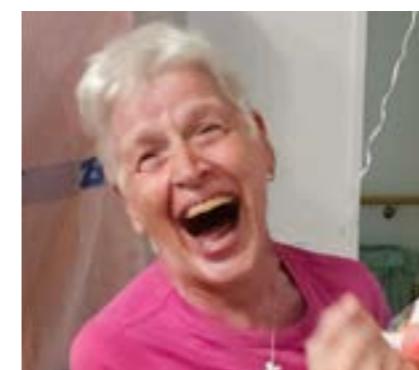
Sehr wichtig sind ihm die Ausflüge, die er mit der Gruppe 25 nach München macht.



Brigitte ist schon 30 Jahre in Ecksberg.

In dieser Zeit ist sie von der Gruppe 25 nach Ampfing gezogen, von da aus nach Neumarkt und dann in die Gruppe 22. Brigitte arbeitet in der Kleingruppe 1. Vor Ecksberg hat Brigitte in Rosenheim gelebt und vorher mit ihren Eltern in Halfing.

An ihrem Jubiläumstag hat sie sich am meisten über das leckere Essen gefreut. In Erinnerung ist ihr die schöne Zeit in der Gruppe 25 geblieben.



Fuchs Ingrid hatte am 02.07.25 ihren 60. Geburtstag. Am 05.07.25 wurde er beim Kreuzerwirt mit ihrer Familie und der Gruppe 35 schön gefeiert. Über ihren Freund freute sie sich aber am meisten.



Christine ist seit 30 Jahren in Ecksberg, von Anfang an in der Gruppe 2. Sie genießt ihre Rente, vorher hat sie in der Werkstatt in der Montage B gearbeitet.

Vor Ecksberg hat sie mit ihrer Mutter und ihren zwei Brüdern zusammengelebt.



Am 22.07.25 feierte Swietza Gisela ihren 60. Geburtstag. Die Feier fand bei ihr auf der Gruppe 2 statt, im Anschluß fuhr sie mit einem Betreuer zu ihrer Mutter.

Gisela ist seit Juli 2012 in Ecksberg. Über ihre Schwester hat sie sich am Geburtstag am meisten gefreut. Zum Speisen gab es McDonalds und Kuchen.



Heidi Kohl feierte am Dienstag den, 12.08.25 ihren 70sten Geburtstag gemütlich auf der Wohngruppe mit ihren Mitbewohnern und ihrer gesetzlichen Betreuerin.

Es gab dazu einen leckeren Käsekuchen mit Kaffee und Kaba und am Abend eine leckere Pizza zum Abschluss. Über ihr Geschenk der Gruppe freute sie sich sehr, da sie jetzt wieder neuen Modeschmuck und zwei neue Kleider besitzt.



Helmut Zirklbach hatte am 05.12.24 seinen 70. Geburtstag. Am Freitag den 13.12.24 feierte er mit dem Personal, Mitbewohnern der Gruppe 36, anderen Bewohnern der Einrichtung, Betreuer und seiner Schwester seinen Geburtstag im ehem. Schwesternspeisesaal in Ecksberg.

Helmut ist seit 60 Jahren in Ecksberg und dementsprechend viele Menschen kennt er in der Stiftung. Er freute sich über alle Gäste und deren Geschenke, wie eine Winke Katze, Süßigkeiten uvm. Zur Verköstigung gab es Nachmittag Kaffee und Kuchen und am Abend Brotzeit und Suppe. Auf die Frage, wie ihm die Feier gefallen hat, antwortete er mit leuchtenden Augen: „Es war ganz schön“.



Saskia ist seit 01.12.2021 in Ecksberg, zuerst in der Gruppe 21 und später kam sie in die Gruppe 23.

Saskia arbeitet in der Hauswirtschaft.

Vor Ecksberg hat sie in Altmühldorf gewohnt.

An ihrem Jubiläumstag hat sie sich auf alle und alles gefreut. Am wichtigsten ist für Saskia aber, dass sie in Ecksberg sehr viele Freunde gefunden hat.



Marx Johann feierte am 07.07.25 sein 10-jähriges Jubiläum. Bevor Johann nach Ecksberg kam, wohnte er bei seinen Eltern zuhause. Mittlerweile ist Johann in Rente. Am meisten freute er sich an seinem Jubiläumstag über seine Schwester.



Doris lebt seit 30 Jahren in der Stiftung Ecksberg.

Sie arbeitet in Mettenheim in einer Kleingruppe. Bevor sie nach Ecksberg zog, wohnte sie bei ihrer Mama zuhause.

Am meisten freute sich Doris an ihrem Jubiläumstag darüber, dass alle in der Gruppe mit ihr gefeiert haben.

In den 30 Jahren Ecksberg erinnert sie sich am liebsten ans Perlen auffädeln.



Nasser Najib feierte am 15.06.25 seinen 40. Geburtstag. In der Gruppe 12, in der er seit 12.02.2021 wohnt, wurde mit seinen Mitbewohnern und Betreuern gefeiert. Am meisten freute er sich über den Anruf seiner Mutter. Bei Kaffee und Kuchen packte er seine Geschenke aus, unter anderem Modellautos, Tasse, Plüschtiere und Süßigkeiten. Am Abend gab es Pizza.



Herrmann Peter wohnt auf der Gruppe 15 und hatte am 23.4.24 seinen 50 Geburtstag.

Die große Feier fand dann am 28.4. auf der Wohngruppe statt. Herr Herrmann hat sich dafür viele Gäste eingeladen.

Am Nachmittag gab es Kaffee und Torte und natürlich auch viele Geschenke.

Am Abend wurde dann noch für alle Gäste gegrillt, es gab Fleisch – Würstel und verschiedene Salate.



Alexander lebt seit 20 Jahren in der Stiftung Ecksberg. Er geht ganztags in die Förderstätte.

An seinem Jubiläumstag hat er am meisten genossen, dass es ein gemütlicher Tag war.



Guiseppe Verdura hatte am 24.01.2025 seinen 60. Geburtstag.

Am 25.01.2025 feierte er mit der Gruppe 80 und Schwester Engelberta, auf seiner für ihn schön dekorierten, Gruppe 80.

Er freute sich am meisten über die viele Geburtstagsdeko und die vielen Geschenke.

Er bekam Parfüms, Rasierwasser, ganz viel Süßes und vieles mehr. Zum Essen gab es Kuchen und natürlich italienische Küche.



Weber Wolfgang feierte am 21.06.2025 seinen 70. Geburtstag auf der Gruppe 1.

Seit 04.11.1958 wohnt er in Ecksberg. Wolfgang feierte diesen besonderen Tag mit seiner Gruppe, Schwester Engelberta, Dr. Skiba und Christa Gröll, er freute sich über alle.

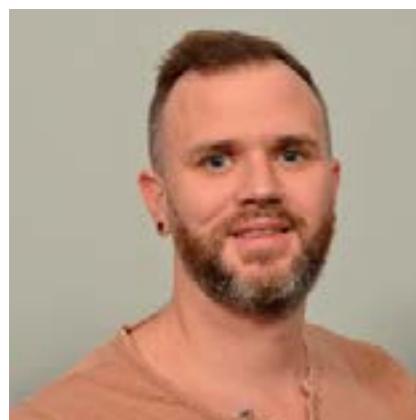
Zu speisen gab es Wurstsalat und Spezi und Kuchen.

Neuer Nachtdienst im Wohnbereich

Mehr Sicherheit und Betreuung

Seit dem 1. April 2025 gibt es eine bedeutende Neuerung in unserem Wohnbereich für Menschen mit psychischen Erkrankungen: Wir haben nun engagierte Nachtdienstmitarbeiter, die rund um die Uhr für die Bewohner da sind.

Mitarbeiter

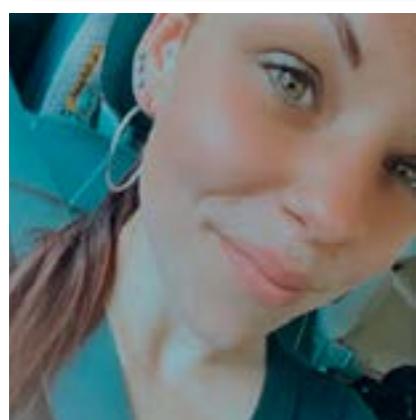


Mein Name ist Felix Eddiehausen, ich bin seit 2005 in der Stiftung Ecksberg. Ich lebe mit meiner Familie in Burgkirchen und habe 5 Kinder. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur, besonders gerne mit meinem Mountainbike im Bikepark.

Nach 20 Jahren Arbeit mit geistig beeinträchtigten Menschen freue ich mich sehr auf eine neue spannende Herausforderung in der TWG Charly.



Mein Name ist Wolfgang und ich freue mich schon sehr auf die Herausforderungen und gemeinsame Arbeit in der Nacht in den Gruppen Charly, Wohnprojekt Nord und Wohnprojekt Mühldorf am Inn. Seit 1992 bin ich in der Stiftung tätig und habe daran große Freude.



Mein Name ist Sabrina, bin Erzieherin und bin seit Oktober 2024 in Ecksberg. Habe 4 Kinder, bin empathisch, offen und kommunikationsfähig. Meine Hobbies sind Lesen, Yoga, Freunde treffen, Fahrrad fahren und Singen. Bin seit April im Nachtdienst in den Gruppen TWG Charly, Wohnprojekt Nord und Wohnprojekt am Inn. Freue mich auf neue Herausforderungen.

Diese zusätzliche Unterstützung sorgt nicht nur für mehr Sicherheit in der Nacht, sondern bietet auch eine wertvolle Betreuung für Menschen, die in den späten Stunden besondere Hilfe benötigen. Gerade in einem Umfeld, das auf individuelle Bedürfnisse eingeht, ist diese Maßnahme ein wichtiger Schritt für das Wohlbefinden und die Stabilität der Bewohner.

Das Team des Nachtdienstes steht bereit, um bei akuten Problemen zu unterstützen, eine beruhigende Präsenz zu bieten und zu gewährleisten, dass jeder Bewohner sich jederzeit gut aufgehoben fühlt.

Wir freuen uns über diese Verbesserung und hoffen, dass sie zu einer noch angenehmeren und unterstützenden Atmosphäre beiträgt!

MEHR ALS BIENCHEN UND BLÜMCHEN...

FRAG AMY! FACHDIENST SEXUALPÄDAGOGIK

Sexual... was???

Hi! 😊

Ich bin Amy.

Ich spreche mit euch über:
Liebe, Körper, Sex,
Beziehungen... und so viel
mehr. Zum Beispiel:

Bin ich verliebt?
Wie verhütet man richtig?
Wie entsteht ein Kind?
Was ist die Periode genau?

Was macht dir am meisten Spaß?

Mit euch zu reden. Jeder Mensch ist so anders und das macht die Gespräche spannend. Humor darf dabei nicht fehlen!

Was ist dir wichtig?

Dass ihr euch wohlfühlt. Jeder darf so sein wie er ist. Es ist nichts "doof" oder peinlich. Alles darf gesagt oder gefragt werden!



Über mich

- Ich möchte bald Single-Partys und anderes in Ecksberg organisieren
- Wenn ich ein Tier wäre, wäre ich ein ganzer Zoo. Von allem ein bisschen was :)
- Ich bin ein Herbst-Mensch
- Mein Musikgeschmack ist so bunt wie der Zoo von oben 😊

Ich freue mich auf dich!
Du findest mich meistens
Montags und Mittwochs im Büro
(Neben der Turnhalle).
amelie.kirchisner@ecksberg.de



Sterbefälle

Wir erinnern uns an die, die hier zuhause waren — an ihr Lachen, ihre Geschichten und die Spuren, die sie in unseren Herzen hinterlassen haben.
In stiller Dankbarkeit bewahren wir ihr Andenken.



Bauer Franz
Geboren: 18.03.1980
Verstorben: 24.04.2025



Bernhart Wolfgang
Geboren: 22.01.1964
Verstorben: 19.01.2025



Hattinger Klaus
Geboren: 12.04.1954
Verstorben: 14.08.2025



Kroner Sabine
Geboren: 18.10.1960
Verstorben: 05.02.2025



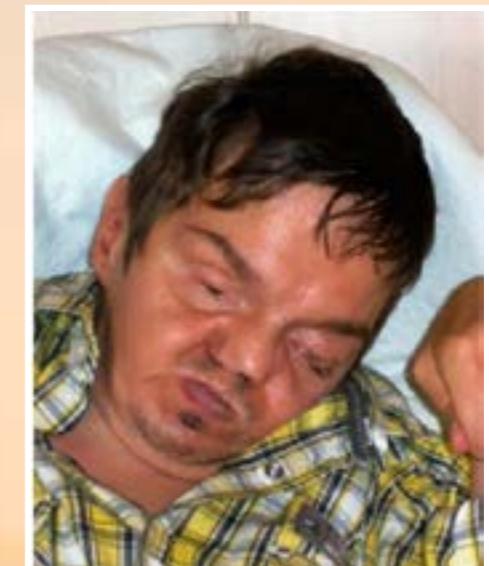
Berward Glaeser
Geboren: 17.05.1960
Verstorben: 02.12.2025



Dittrich Anna Maria
Geboren: 17.05.1957
Verstorben: 20.04.2025



Müller Erika
Geboren: 06.01.1944
Verstorben: 26.10.2025



Schmal Andreas
Geboren: 15.05.1966
Verstorben: 01.09.2025

Der neue Kiosk

In Ecksberg gibt es einen neuen Kiosk, er ist in das Begegnungshaus hinein gegangen.

Ich habe schon etwas eingekauft. Der Kiosk hat die Möglichkeit zum Lesen und Kaffeetrinken und er hat nicht nur Süßigkeiten, er hat auch andere Sachen zum Verkaufen.

Der Kiosk ist sehr schön eingerichtet, die Betreuten sitzen an der Kasse und sie räumen die Regale ein.
Wie alles sind auch die Preise teurer geworden.

Kerstin und Florian gucken, dass alles in Ordnung ist.



Individuelle Kartenkunst aus Meisterhand

Mit Fleiß und viel Liebe zum Detail gestaltet Christian Hunkeler handgefertigte Karten für jeden Anlass – ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder einfach kleine Dankeschön – Karten.

Jede Karte ist ein Unikat und kann direkt bei ihm käuflich zum Preis von 3,50 € erworben werden.

Kontakt Christian Hunkeler, WG Tal – 08631 / 1841202



Unsere Sponsoren

WIR HELFEN DIR MIT SPASS
Fahrschule
HOREND-
LÄMMERMEIER
Inhaber Martin Lämmermeier (Fahrlehrer, Seminardirektor)
GENIAL!GENIAL!GENIAL!

ZUM FÜHRERSCHEIN!
Ausbildung mit Qualität
Moderne theoretische u. praktische Ausbildung!
Fahren lernen mit unserem "Fahr-Simulator"
Mühl dorfer Str. 68 • 84419 Schwabegg
Innere Neumarkter Str. 1 • 84453 Mühldorf
Fon: 0 86 31 18 47 33 • Mobil: 01 71 3 84 06 15
www.fahrschule-lammermeier.de

Wir machen's sauber

EIB
ECKSBERGER INTEGRATIONSBETRIEBE GMBH

Wir bieten Arbeit und Inklusion auf dem ersten Arbeitsmarkt für:
Gebäudereinigung inkl. Grund-, Bau-, Fensterreinigung
und Warentransporte

Ecksberger Integrationsbetriebe GmbH, Gewerbestraße 2, 84562 Mettenheim
Tel.: 08631 1844960 | integrationsbetriebe.gmbh@ecksberg.de
www.eib-gmbh.com

Café INNLEITN
Der gemütliche Treffpunkt mit Herz
Ausbildung mit Qualität
Moderne theoretische u. praktische Ausbildung!

ECKSBÄCKER
Natürlich frisch und regional

Kaffeepause!
Stärkung für Radler und Ausflügler



Unser Angebot:

- Frühstück
- Mittagsgericht
- Brotzeit
- Kaffee & Kuchen
- Eisspezialitäten

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch - Samstag	06.00 - 18.00 Uhr
Sonntag & Feiertags	07.00 - 17.00 Uhr
Frühstück täglich	07.00 - 12.00 Uhr
Dienstag Ruhetag	

Wir freuen uns auf Sie!
Ebinger Straße 1 • 84453 Mühldorf am Inn • beim Zentralparkplatz
08631/617-505 • www.cafe-innlein.de & www.ecksbaecker.de

Ihr Partner seit 1966

Kapfelsperger

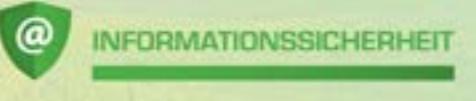
 **SICHERHEITSTECHNIK**  **ELEKTROTECHNIK**  **GROSSKÜCHENTECHNIK**

Holzhauser Straße 2 | D-84576 Teising
Tel 08633 / 8980-0 | Fax 08633 / 7770
www.kapfelsperger-gmbh.de

→ TEISING | MÜNCHEN | PASSAU | BAD REICHENHALL | MÜHLDORF/INN

INES IT
LÖSUNGEN. WEITBLICK. ERFOLG.

 **INFRASTRUKTUR**

 **INFORMATIONSSICHERHEIT**

 **DIGITALISIERUNG**

Konrad-Zuse-Str. 9
84579 Unterneukirchen

08634 98840 info@ines-it.de

www.ines-it.de

RASPL'S GENUSS.WELTEN
EXKLUSIVE STEAKS | REGIONALE
GERICHTE | LÄSSIGE SPECIALS



**EIN GEKONNTER MIX AUS BAYRISCHER TRADITION
UND INTERNATIONALER BEEF-KÜCHE.**

BAYRISCH.LÄSSIG.LIEBENSWERT.

Raspl's Genuss-Schmiede | Tüßlinger Straße 1-2 | 84579 Unterneukirchen
08634 / 15 35 | www.raspl.de | info@raspl.de



Antonius-Apotheke
Arkaden-Apotheke

Anton Locker
Apotheker

Antonius Apotheke
Baumgartnerstr. 2
D-84453 Mühldorf am Inn
Tel.: 08631 13313
Fax: 08631 5875
antonius-apotheke-muehldorf@t-online.de

Arkaden Apotheke
Stadtplatz 49
D-84453 Mühldorf am Inn
Tel.: 08631 1857757
Fax: 08631 1857758
arkaden-apotheke-muehldorf@t-online.de

foto-wieland.de



Unterer Markt 6 Telefon: 08562-963414
84371 Triftern peter@foto-wieland.de

SANITÄTSHAUS **Wöllzenmüller**
Nah und für Sie da.

REHA-TECHNIK	Alles aus einer Hand - ob mit oder ohne Rezept,
ORTHO-TECHNIK	wir kümmern uns um Ihre Versorgung!
SCHUHTECHNIK	Teising, Gewerbering 6
OBJEKTEINRICHTUNG	(mit großem Parkplatz)
HYGIENE	Tel.: 08633 8983-600
HOME CARE (GHD)	E-Mail: auftrag@woellzenmueller.de
SCHULUNGEN	www.woellzenmueller.de

Teising • Burghausen • Mühldorf a. Inn • Waldkraiburg



M U S S N E R
ZIMMEREI DACHDECKEREI
HOLZHAUSSBAU

Tel.: 08621-3313 · Fax: 08621-7797
Lengloher Str.7 · 83342 Tacherting
www.mussner.de · info@mussner.de



Getränke Wimmer
Rechtmehring-Hart · Tel. 08076-233
www.getraenke-wimmer.de

Weichselgartner

Garten- u. Landschaftsbau



Tel.: 08637 7173
Fax: 08637 7445
E-Mail: l.weichselgartner@t-online.de
Utzing 4 – 84564 Oberbergkirchen



Ihr Experte für
Garten & Landschaft



SPENGLEREI FLACHDACHSANIERUNG
Heilmann
SPENGLEREI + FLACHDACHSANIERUNG
Heilmann GmbH
Industriestraße 6 · D-84539 Ampfing
Tel. 08636 - 986810 · Fax 986812 · Mobil 01 71 - 1270767
info@heilmann-senglerei.de



INTENSIVSERVICE WANNINGER

GmbH

Heimbeatmung
Beatmung Monitoring Inhalation

Tracheostomaversorgung
Trachealkanülen & Zubehör

Sauerstofftherapie
stationäre & mobile Sauerstoffversorgung

Enterale Versorgung
Sonden-/ Trinknahrung Ernährungspumpen

Wundversorgung
modernes, digitales Wundmanagement

Kontinenzversorgung
ableitende Inkontinenzartikel

Stomatherapie
Kolostoma Ileostoma Urostoma

I.V.-Therapie
parenterale Ernährung

tel. 0941 / 640 84 - 0 **web** www.intensivservice.de

Schuhhaus mit Tradition



Unsere Leistung im Überblick:

- Diabetische Fußversorgung
- Orthopädische Einlagen
- Orthopädische Schuhzurichtung
- Orthopädische Schuhe nach Maß
- Silikon-Entlastungs-Fersenkissen
- Schuhreparatur
- Fußdruckmessungen per Computer-Scan und Parographie
- Schuhpflegeprodukte
- Orthesen
- Bandagen
- Diabetikersocken
- Fuß- und Kniebandagen



Unsere Team freut sich auf Sie!



Schuhhaus Mayer

Holzhauser Str. 1 | 84533 Niedergottstau

Tel.: 08678/356 Fax: 08678/7189

www.schuh-mayer.de info@schuh-mayer.de

The advertisement features a red background with a rainbow bar on the left. At the top, it says ". HEP, HEP, HURRA .". Below that, the text "werde" is written above "Heilerziehungs-pfleger (HEP)". A horizontal line separates this from the text "IN DER STIFTUNG ECKSBERG". Below that, a diagonal line contains the slogan "SOZIAL MACHT SINN". On the right side, there is a small photo of a person working at a desk. To the right of the photo, there is descriptive text about the program: "Berufsbegleitende Ausbildung bei tariflicher Bezahlung", "Hochwertiger pädagogischer Abschluss auf Meisterniveau, der den Status der Hochschulreife nach sich zieht", "Vielseitige Arbeitsfelder möglich: Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Pflege", "Konjunkturunabhängiger Beruf", and "Faire Bezahlung, zusätzliche Altersvorsorge u.v.m.". At the bottom, there is a logo for "STIFTUNG ECKSBERG" with the text "Träger sozialer Einrichtungen und Dienste".

